

Protokoll

über die Sitzung des **Orsrates der Ortschaft Schneeren** am Donnerstag, **21.04.2022**, 19:30 Uhr, im Gasthaus Asche, **Am Brinke 4, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Stefan Porscha

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Christian Thieße

Mitglieder

Herr Rüdiger Arand

Herr Dr. Jens Böse

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Dr. Henning Krüger

Herr Ferdinand Lühring

Herr Dr. Heiko Schwarz

Herr Marcel Wiegmann

Verwaltungsangehörige/r

Frau Saskia Meyer

Herr Sebastian Moritz

Protokoll

Fachdienst Stadtplanung

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

18 Zuhörer/innen (davon 1 Presse)

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 23:12 Uhr

Tagesordnung

- | | | |
|-----|---|------------------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung | |
| 2 | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022 | |
| 3 | Berichte und Bekanntgaben | |
| 3.1 | Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände | 2022/041 |
| 3.2 | Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung | 2022/042 |
| 3.3 | OVP-Angelegenheiten | |
| 3.4 | Glasfaserausbau in Schneeren
hier: Information durch die LeineNetz GmbH | |
| 3.5 | AG Bepflanzung
hier: Vorstellung eines Konzeptes künftiger Bepflanzungen in der Gemarkung Schneeren | |
| 4 | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes | |
| 5 | Bebauungsplan Nr. 315 "Rampshope", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden | 2021/316/1
2021/316 |
| 6 | Anfragen | |
| 6.1 | Fahrrad-Servicestationen | |
| 6.2 | Maßnahmen zur Schulwegsicherung | |
| 6.3 | KiTa Schneeren | |

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Porscha eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022

Der Ortsrat Schneeren fasst mit 8 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

3.1. Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände 2022/041

Zur Kenntnis genommen.

3.2. Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung 2022/042

Zur Kenntnis genommen.

3.3. OVP-Angelegenheiten

Herr Porscha berichtet, dass seit März 3 OVP offiziell beschäftigt seien und Verträge mit der Stadt Neustadt vereinbart haben. Er werde einen Termin mit den OVP vereinbaren, um die anstehenden Aufgaben durchzusprechen und aufzuteilen. In naher Zukunft solle der Denkmalplatz von den Sturmschäden befreit werden.

**3.4. Glasfaserausbau in Schneeren
hier: Information durch die LeineNetz GmbH**

Herr Braune-Frehse stellt den Sachstand des Glasfaserausbaus in Schneeren und dessen Ausführungszeitraum vor (**Anlage 1 und 2**). Der Anschluss erfolge viel früher, als ursprünglich geplant.

Es erfolgt eine einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 19:54 Uhr bis 20:15 Uhr.

**3.5. AG Bepflanzung
hier: Vorstellung eines Konzeptes künftiger Bepflanzungen in der Gemarkung Schneeren**

Herr Batter vom Heimatverein stellt das Konzept zur Bepflanzung in der Gemarkung Schneeren vor (**Anlage 3**). Dies sei ein Arbeitsauftrag aus dem OR gewesen und solle nun durch diesen abgenommen werden.

Es erfolgt eine einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 20:30 Uhr bis 20:55 Uhr.

Der OR stellt fest, dass die Arbeitsgruppe die Arbeit an dem Konzept fertiggestellt habe und so weiter verfahren könne. Es solle ein Pilotprojekt auserwählt werden. Vorgeschlagen wird hier der Bereich Süd-Ost. Ziel sei es, dass im Herbst die Bepflanzung innerhalb des Pilotprojektes starte.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Herr Porscha schlägt vor, eine erneute Sitzungsunterbrechung unter TOP 5 einzuräumen, damit die Anwohner/innen an dieser Stelle ihre Fragen zum Thema stellen können. Dies findet im Ortsrat Einklang.

Herr Mundt fragt nach, ob die Messergebnisse des Seitenradars, welches am Rötberg eingesetzt wurde bekannt seien und ob jemand über den Einsatz des Messgerätes informiert wurde.

Herr Porscha gibt an, dass die Ergebnisse noch nicht bekannt seien.

**5. Bebauungsplan Nr. 315 "Rampshope", Stadt Neustadt a. Rbge., 2021/316/1
Stadtteil Schneeren 2021/316
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**

Herr Porscha berichtet, dass die Vorlage in der Ortsrat-Sitzung im Januar nicht behandelt wurde, da noch Beratungsbedarf und Änderungswünsche bestanden haben. Nun sei die Vorlage angepasst worden. Weiter informiert er über beide Bauabschnitte und stellt die Beratungsreihenfolge der Vorlage vor.

Herr Böttner von der Firma „Plan B“ stellt die Pläne und Entwürfe des Baugebietes vor und weist darauf hin, dass es sich noch nicht um einen abschließenden Plan handelt.

Es folgt eine einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 21:15 Uhr bis 21:43 Uhr.

Herr Dr. Kass weist auf die Klimaneutralität hin, welche laut Ratsbeschluss bis 2035 erreicht werden soll. Aus diesem Grunde müsse man auf Solarenergie setzen. Allerdings seien nicht alle Solarpanel erlaubt, was überdacht werden sollte. Eine Möglichkeit Nahwärme zu beziehen, sei derzeit nicht in Sicht. Der Ortsrat spricht sich dafür aus, dass Klimaneutralität Beachtung finden müsse. In § 2 Abs. 2 solle ergänzt werden, dass auch Solardachziegel zulässig seien.

Herr Dr. Böse merkt an, dass der Höhenunterschied an der zweiten Zuwegung kritisch zu betrachten sei.

Herr Dr. Krüger schlägt vor, den Beschlussvorschlag um einen Punkt 3 zu erweitern und trägt den Vorschlag vor.

Herr Dr. Kass schlägt vor, Solarenergie verpflichtend vorzuschreiben.

Herr Arand merkt an, dass eine Ringstraße nicht nachvollziehbar sei. Er schlägt vor, das Baugebiet mit einem zweiten Wendehammer zu planen.

Es wird vorgeschlagen, die Ausnahmen aus § 2 Abs. 3 auch in § 3 und § 4 zu übertragen.

Herr Lühring schlägt vor, die Grundstücksgrößen überprüfen zu lassen.

Der Ortsrat diskutiert über die o.g. Änderungsvorschläge des Beschlussvorschlags und der Anlagen. Es werden, bis auf eine, alle Änderungen mehrheitlich zur Aufnahme beschlossen. Nur der Vorschlag, die Vorlage dahingehend zu verändern, dass eine Solardachpflicht eingeführt wird, wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Ortsrat Schneeren fasst mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen folgenden abweichenden empfehlenden

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 315 „Rampshope“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren wird einschließlich Begründung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt (Anlagen 1 bis 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2021/316/1). Der Geltungsbereich ergibt sich aus der zeichnerischen Festsetzung des Planes (Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2021/316/1).
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für den Bebauungsplan Nr. 315 „Rampshope“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden, indem der Plan auf die Dauer von 2 Wochen öffentlich ausgelegt wird.

Allgemeine Zwecke und Ziele der Planung sind die Schaffung neuer Wohnbaugrundstücke zur Deckung des örtlichen Bedarfes im Stadtteil Schneeren.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden.

3. *Der Ortsrat Schneeren spricht sich dafür aus, die Anwendung alternativer Energiekonzepte für das neue Baugebiet nachdrücklich anzustreben und möglichst umzusetzen. (Anlage 4)*

Der Ortsrat Schneeren spricht sich weiter dafür aus, dass Teil B „Örtliche Bauvorschriften (Bauordnungsrecht)“ der Anlage 1 wie folgt angepasst werden soll:

§ 2 Abs. 2: „Auch Solardachziegel sind zulässig.“

§ 3 und § 4: Ergänzung um Abs. 3 → „Gebäudeteile zur Gewinnung regenerativer Energien sind von den vorgenannten Regelungen ausgenommen.“

Zum Bebauungsplan Nr. 315 „Rampshope“: Es soll eine Umplanung von der Ringstraße auf einen 2. Wendehammer in Bauabschnitt 2 erfolgen.

Zudem solle die Verwaltung prüfen, ob eine Verkleinerung der Grundstücke möglich sei.

6. Anfragen

Es werden folgende Anfragen gestellt:

6.1. Fahrrad-Servicestationen

Herr Dr. Böse stellt eine Anfrage zur Fahrrad-Servicestation (**Anlage 5**).

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Servicestation wird im Mai 2022 hergestellt und in Betrieb genommen.

6.2. Maßnahmen zur Schulwegsicherung

Herr Dr. Böse stellt Anfragen zu Maßnahmen der Schulwegsicherung (**Anlage 6**).

Stellungnahme der Verwaltung zu Anfrage Nr. 1 und Nr. 2:

Wie vor Ort vereinbart, hat die Verwaltung geprüft, ob im Kreuzungsbereich thermoplastische Fahrbahnmarkierungen aufgebracht werden können. Im Rahmen eines Versuchsprojektes soll an allen vier Zufahrten je ein 1x1 Meter großes VZ 136 StVO (Kinder) markiert werden. Aufgrund der üblichen Lieferzeiten können die Markierungen voraussichtlich nicht mehr in diesem Schuljahr realisiert werden.

Inwieweit derartige Markierungen überhaupt Einfluss auf das Verhalten der Verkehrsteilnehmer haben und wie lange diese unter der üblichen Verkehrsbelastung erkennbar sind, bleibt abzuwarten. Weitere verkehrsregelnde Maßnahmen sind nicht vorgesehen.

Stellungnahme der Verwaltung zu Anfrage Nr. 3:

In den vergangenen Jahren wurden jedes Jahr mindestens acht Bushaltestellen mit Fördermitteln der LNVG und der Region Hannover barrierefrei ausgebaut. Grundlage hierfür war, dass jeder Ortsteil mindestens eine barrierefreie Ein- und Ausstiegsmöglichkeit hat. Dieses Kriterium ist nunmehr erfüllt, so dass jetzt sukzessive der weitere Umbau u.a. anhand von Ein- und Ausstiegswahlen priorisiert wird. Die Ein- und Ausstiegswahlen an der Haltestelle Waldschule sind sehr gering im Vergleich zu anderen Haltestellen. Daher kann derzeit noch nicht genau mitgeteilt werden, wann die Haltestelle an der Waldschule mit Fördermitteln barrierefrei ausgebaut wird.

6.3. KiTa Schneeren

Herr Dr. Böse stellt Anfragen zu der KiTa Schneeren (**Anlage 7**).

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Porscha den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:30 Uhr. Die Zuhörer/innen verlassen die Sitzung.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 10.05.2022

